



EFMZ-PROGRAMM
2016-2019
Sprachen als Herzstück
des Lernens



Digitale Medienkompetenz für das Lehren und Lernen von Sprachen



www.ecml.at/elang

E-Lang bietet Sprachlehrenden Ressourcen, die den Einsatz von „realitätsbezogenen Aufgaben“ im Rahmen eines pädagogischen Ansatzes fördern, bei dem soziale Interaktionen umfassend integriert werden. Letztlich soll E-lang Lernende dabei unterstützen, sich zu kompetenten und autonomen Sprachanwender*innen und digitalen Bürger*innen zu entwickeln.

Die Ressourcen sind für

- Lehrende an Schulen
- Lehrende in der Lehrer*innenbildung

Team

Christian Ollivier, Catherine Caws, Marie-Josée Hamel, Ulrike Hofmann, Catherine Jeanneau, Katerina Zourou

Ressourcen



Didaktischer Rahmen *Towards a socio-interactive approach to foster autonomy in language learners and users*



Webinar mit konkreten Beispielen, die auf Web 2.0 Sites, in Glossare und einschlägige Materialien integriert werden können



E-Lang Online-Trainingsplattform (Moodle)



Leitfaden für den Einsatz der E Lang-Module in Unterrichtseinheiten

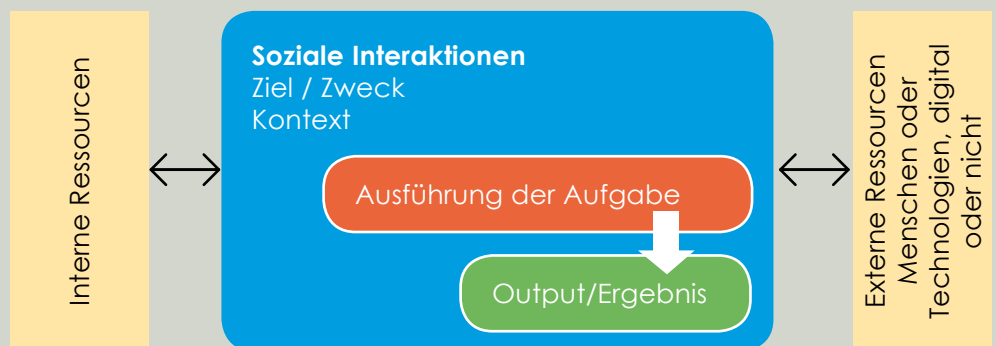
GLANG

Ein Blick in die Materialien

Wann kommen die E-Lang-Ressourcen zum Einsatz?

- Um sich mit Hilfe von online auf teilnehmenden Websites durchgeführten „realen Aufgaben“ mit dem Ansatz der sozialen Interaktion vertraut zu machen
- Um den Einsatz digitaler Ressourcen und Werkzeuge zu üben, die Lernende durch das Angebot zusätzlicher persönlicher Lernumfelder bei der Aufgabenerfüllung und Stärkung ihrer Eigenständigkeit unterstützen
- Um sich mit Hilfe kostenfreier und offener Online-Selbstlernmodule einen Lernplan nach den eigenen Bedürfnissen zu erstellen
- Um Unterrichtseinheiten mit Hilfe der E-Lang-Module durchzuführen

Die Abbildung zeigt die **wesentlichen Bestandteile einer Aufgabe** und ihre Verbindung miteinander. Sie verdeutlicht die zentrale Rolle sozialer Interaktionen für die Kommunikation und das menschliche Handeln. Die Ausführung einer Aufgabe setzt den Einsatz interner Ressourcen (individuelles Vorwissen und Fertigkeiten) und externer Ressourcen voraus (z. B.



die Unterstützung durch eine Person als Ressource oder den Einsatz technologischer Hilfsmittel).

Einführung, Aufgaben etc.	Realitäts-bezogene Aufgaben	Übungen und soziale Aufgaben	Online-Austausch
Informelles Sprachenlernen	Auditive Rezeption	Schriftliche Rezeption	Schriftliche Produktion
Mündliche Produktion	Mündliche Interaktion	Grammatische Kompetenz	Lexikalische Kompetenz
Interkulturelle Kompetenz	Phonologische Kompetenz		

Die **E-Lang-Trainingsplattform** ist wie folgt aufgebaut:

1. Einführung in die Grundlagen der E-Lang-Didaktik;
2. digitale Ressourcen für unterschiedliche Aufgabentypen;
3. Ressourcen für 5 sprachliche Aktivitäten;
4. Ressourcen für die Entwicklung spezifischer Kompetenzen.